

23.12.16 Morgenmurli Om Shanti BapDada Madhuban 23.12.16

Essenz: Liebliche Kinder, das Körperbewusstsein macht euch sehr unglücklich. Werdet deshalb seelenbewusst. Wenn ihr seelenbewusst werdet, wird die Last aus eurem Fehlverhalten entfernt.

Frage: Auf welcher Grundlage erhaltet ihr Wohlstand im Goldenen Zeitalter?

Antwort: Entscheidend ist das Wissen, das ihr aufnehmt. Je nachdem, wie viel vom Reichtum des Wissens ihr in euch aufnehmt und auch spendet, entsprechend wohlhabend werdet ihr in jedem Kreislauf. Studiert und lehrt auch andere. Verrichtet königlichen Dienst, um ein Kaiser der Welt zu werden. Entfernt all eure Schwächen und werdet vollständig seelenbewusst. Erinnert euch mit viel Geduld, Tiefe und Aufrichtigkeit an den Vater.

Lied: Hab Geduld, oh Geist, deine Tage des Glücks kommen bald...

Om Shanti. Wer hat das gesagt? Der Vater sagt zu den Kindern: „Habt Geduld.“ Er sagte dies nicht zur ganzen Welt. Obwohl alle Seelen Seine Kinder sind, sind nicht alle hier. Nur ihr wisst, dass dieses Land des Leids tatsächlich im Begriff ist, sich zu wandeln. Wir studieren für das Land des Glücks, d.h. wir befolgen Shrimat. Euch Kindern wird Geduld geschenkt und tatsächlich wird allen Menschen auf inkognito Weise Geduld gegeben. Ihr versteht, dass ihr Shiv Baba direkt zuhört, aber nicht alle können Ihn auf diese Weise erfahren. Er ist der Unbegrenzte Vater, der Erlöser von grenzenlosem Leid und der Spender des Glücks. Er entfernt euer Leid und zeigt euch den Weg ins Glück. In der neuen Welt seid ihr glücklich und es gibt weder einen Namen für Leid, noch eine Spur davon. Das Goldene Zeitalter ist die Welt des Glücks und die Welt des Leids wird Eisernes Zeitalter genannt. Kinder, nur ihr wisst, dass im Goldenen Zeitalter vollkommenes Glück herrscht und dass alles dort 16 himmlische Grade vollkommen ist, so wie der Vollmond 16 Grade voll und rund ist. Nach und nach nehmen seine Grade ab und am Tag „Amavas“ bleibt nur noch eine kleine Sichel übrig. Danach wird es völlig dunkel. Wenn ihr als Gottheiten 16 himmlische Grade vollkommen seid, herrscht vollkommenes Glück. Im Eisernen Zeitalter sind die 16 Grade verschwunden und deshalb erfahrt ihr Leid. Die Schatten Mayas haben die gesamte Welt verdunkelt. Deshalb sagt der Vater: „Entsagt zuallererst dem Körperbewusstsein. Dieses Bewusstsein verursacht sehr viel Leid. Seid seelenbewusst und ihr könnt euch auch an den Vater erinnern. Wenn ihr euch mit dem Körper identifiziert, könnt ihr euch nicht an Ihn erinnern. Das Körperbewusstsein gibt es einen halben Kreislauf lang. Indem ihr jetzt, in eurem letzten Leben, seelenbewusst werdet, wird die Last eures Fehlverhaltens entfernt und danach seid ihr 16 himmlische Grade satopradhan. Viele verstehen diesen Aspekt des Körperbewusstseins überhaupt nicht. Es ist allein das Körperbewusstsein, das die Menschen unglücklich macht. All die anderen Laster beruhen darauf. Indem man seelenbewusst wird, endet das Fehlverhalten. Ansonsten ist es nahezu unmöglich, den Lasten zu entsagen. Die Gewohnheit, sich mit dem Körper zu identifizieren, ist so verfestigt, dass niemand sich als Seele betrachtet. Spendet daher alle Laster. Entsagt zuallererst dem Körperbewusstsein. Die sinnliche Begierde, der Ärger usw. folgen danach. Dieser Eine ist euer Vater. Ihr habt euren leiblichen Vater als euren einzigen Vater betrachtet, weil ihr körperbewusst wart. Rein zu werden ist jetzt die Hauptsache. In der unreinen Welt sind alle unrein, niemand kann rein sein. Nur der Eine Vater läutert euch und nimmt euch mit großem Glück mit zurück nach Haus. Ihr Kinder kümmert euch jetzt nur um Yoga. Sterbt lebendig! Das Körperbewusstsein zu brechen, bedeutet, zu sterben. Wir Seelen erinnern uns an Baba und werden rein. Nur Baba lehrte euch, rein zu werden. Er erklärt es euch jetzt und Er wird es euch in jedem Kreislauf wieder erklären. Nur Er ist dazu in der Lage Welt. Die Hauptsache ist, sich an Shiv Baba zu erinnern, auch wenn ihr es durch die Brahma Kumaris hört, denn ihr erhaltet die Erbschaft des Großvaters. Brahma Baba, durch den ihr das Erbe erhaltet, wird ganz gewiss benötigt. Ihr erhaltet definitiv Shiv Babas Anweisungen aus Brahmas Mund. Viele Kinder denken, dass sie Yoga mit Shiv Baba haben und sie vergessen Brahma, doch wie wollt ihr hören, was Shiv Baba sagt? Sie sagen: Wir haben keinerlei Verbindung mit Brahma Baba. Also gut, betrachtet euch als Seele und erinnert euch an Shiv Baba. Geht nach Hause und setzt euch dort hin. Wie wollt ihr jedoch dieses Wissen über den Weltkreislauf erhalten? Wie wollt ihr euch an Shiv Baba erinnern, wenn ihr dies nicht versteht? Wissen kann nur durch Brahma erhalten werden und ihr werdet es im ganzen Kreislauf nicht noch einmal hören können.

Baba gibt euch jeden Tag neue Wissenspunkte. Wie könntet ihr irgendetwas zu verstehen, ohne Brahma und die Brahma Kumaris? All dies muss gelernt werden. Der Vater sagt: „Es ist möglich, dass jene, die zu Hause

sitzen und sich um die Karmateetstufe bemühen, in die Befreiung gehen. Sie können jedoch nicht in ein Leben in Befreiung gehen. Füllt euch mit dem Reichtum des Wissens und spendet ihn, denn ihr werdet dadurch wohlhabend. Wie sonst könntet ihr ewig wohlhabend werden? Nehmt ganz gewiss die Unterstützung der Murli. Studiert sie intensiv. Viele werden kommen, deren einziges Ziel die Befreiung ist. Erklärt all euren Mitmenschen: „Erinnert euch an den Vater und ihr werdet satopradhan. Wenn ihr den Reichtum des Wissens annehmt, werdet ihr im Goldenen Zeitalter wohlhabend sein. Ansonsten werdet ihr lediglich in die Befreiung gehen und zur Zeit der Anbetung hierher auf die Erde kommen Bhakti verrichten. Ihr werdet nicht in der Lage sein, irgendjemandem Wohltat zu bringen, denn Menschen brauchen mit Sicherheit Wissen, um Gottheiten zu werden. Nachdem ihr diesem Wissen zugehört habt, solltet ihr es auch euren Mitmenschen vermitteln. Seht, wie sehr ihr euch bei den Ausstellungen den Kopf zerbrecht! Dennoch versteht kaum jemand, was ihr sagt. Eine Seele ist so ein winzig kleiner Punkt und sie spielt ihre individuelle Rolle. Ihr wisst dies jetzt. Alle Seelen sind Schauspieler und dieses Schauspiel ist vorherbestimmt. Es gibt darin auch das Szenario der Zerstörung der alten Welt. Man erinnert sich daran, dass Rama ging und Ravan ging. Ganz gleich wer geht – Kinder, ihr könnt kein Leid erfahren. Ihr wisst, dass dies alles vorherbestimmt ist. Alle werden die Erdenbühne wieder verlassen. Könige, Königinnen, Weise, Heilige usw. werden ihre Körper ablegen, aber wer wird ihre Asche einsammeln? Sie tun all dies, um die Verstorbenen zu ehren. Darin liegt weder Wohltat, noch werden die Seelen, die gehen mussten, dadurch glücklich. Was auch immer die Menschen auf dem Weg der Anbetung tun, sie tun es ohne Verständnis. Der Vater macht euch jetzt vernünftig. Ihr solltet immer auf diese Bilder schauen und darüber nachdenken, wozu Baba euch macht, indem Er euch lehrt. Wenn es jedoch nicht in jemandes Schicksal ist, wird er es nicht umsetzen. Baba erklärt sehr viel, aber es sollte jedoch auch praktisch umgesetzt werden. Dient, nachdem ihr Seine Kinder geworden seid. Der Vater ist der Wohltäter. Viele Kinder verursachen weiterhin Verlust für viele andere. Sie missachten die Gefühle derer, die ein wenig Sympathie für diese Universität entwickeln und ihre Handlungen sind verhängnisvoll. Es gibt diesen Einfluss seitens gottloser Geister. Deswegen wird gesagt: „Wer den Satguru beleidigt, kann sein Ziel nicht erreichen.“ Beide, Bap und Dada, werden diffamiert, aber niemand kann dem Unkörperlichen etwas antun. Auf dem Weg der Anbetung sagen sie in ihrer Unwissenheit, dass Gott auch Leid gibt. Ihr wisst, wie sehr ihr den Vater unter dem Einfluss der Ignoranz beleidigt habt. Die Menschen sind so verwirrt, dass sie behaupten, Er sei allgegenwärtig. Nur Baba kann tamopradhane Seelen wieder satopradhan machen. Sie fragen euch, wie Gott in den Körper Brahmas eintreten kann. In wessen Körper sollte Er sonst eintreten? Etwa in den Körper Krishnas? Wie könnte es dann Brahma Kumars und Kumaris geben? Sie wären dann Gottheiten Kumars und Kumaris. Es sind ganz gewiss die Brahma Kumars und Kumaris, die Brahmanen werden. Baba kann nichts ohne die Brahmanen tun. Deshalb wird Brahmas Bild hier aufgestellt. Er ist auch ein Brahmane. Prajapita Brahma wird in Bharat benötigt. Tag für Tag erhalten viele Visionen von Brahma, während sie zu Hause sitzen. Es gibt weiterhin Wachstum und die Menschen werden hierher gerannt kommen, wenn es in ihrer Rolle vorgesehen ist. Viele glauben, dass Gott gewiss in irgendeiner Form existiert. Außer dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, kann niemand Visionen gewähren. Shiv Baba führt die Schöpfung durch Brahma aus. Er gibt Wissen und erschafft auch die Brahmanenreligion. Das Dharma der Brahmanen wird benötigt und es ist das allerhöchste Dharma. Prajapita Brahma ist sehr erhaben. Man sagt, dass er Gott nah sei. Es gibt niemanden sonst in der subtilen Region. Es gibt nur die Schöpfung durch Brahma, das ist alles. Brahma wird dann eine Gottheit. Später, nach 84 Leben, wird er erneut Brahma. Brahma und Saraswati werden Lakshmi und Narayan. Der Prinz und die Prinzessin des Wissens werden dann Prinz und Prinzessin im Goldenen Zeitalter. Wie Brahma Vishnu wird und Vishnu Brahma, das ist ein erstklassiger Punkt und ihr könnt dies sehr gut erklären. Dieses Wissen erhält man von dem Einen Vater. Erklärt dies sehr klar auf den Ausstellungen. Nur wenn jemand zuerst Brahmane wird, kann er eine Gottheit werden, ein Meister im Land Vishnus. Der Tag und die Nacht Brahmas sind wohlbekannt. Jetzt ist Nacht. Sitzt vor den entsprechenden Bildern und übt das Erklären. Diejenigen, die Dienst tun wollen, haben nur Gedanken an den Dienst. Sie rennen überall hin, um zu dienen. Lasst das Wissen in eurem Intellekt sprudeln, aber nur wenn eure Taschen mit Wissensjuwelen voll sind, werdet ihr diese Begeisterung spüren. Ihr werdet rennen, um zu dienen. Es ist unmöglich für euch, dieses Wissen für euch zu behalten. Warum sonst nehmt ihr es auf? Wenn ihr Wissen aufnehmt, solltet ihr es auch spenden.

Welche Art Brahmanen seid ihr, wenn ihr das Wissen nicht weitergebt und andere euch nicht gleich macht? Dies ist das Geschäft für erstklassige Brahmanen. Baba erklärt euch Kindern jeden Tag. Einige Kinder dienen

unentwegt, während andere sogar das Gegenteil von Dienst tun. Wenn ihr unfähig seid zu dienen, erreicht ihr gewiss nur das Gegenteil von Dienst. Wohin gute Kinder auch gehen, sie tun Babas Dienst. Wenn sie das Wissen vollständig verinnerlicht haben, machen diese besonderen Kinder keine Fehler mehr und werden zu Perlen im Siegerrosenkranz. Die 8 Perlen sind die Wichtigsten. Die Prüfung ist für den Indian Civil Service ist sehr bedeutend. Es sind immer nur ganz wenige, die so eine Prüfung bestehen, weil die Regierung sie dann beschäftigen muss. Baba macht euch jetzt zu Meistern der Welt und diese Prüfung bestehen nur wenige. Es gibt jedoch auch Hunderttausende, die Bürgern werden und deshalb fragt Baba euch: „Werdet ihr Kaiser oder reiche Bürger? Oder werdet ihr arm? Sprecht! Was werdet ihr?“ Kaiser haben viele Mägde und Diener, die als Teil der Mitgift mitgegeben werden. Bemüht euch und beansprucht eine gute gesellschaftliche Stellung. Werdet so klug, dass alle euch einladen, Vorträge zu halten. Andere werden nie von irgendjemandem eingeladen, aber sie selbst denken von sich selbst nicht, dass sie drittklassig sind. Einige sind jedoch dienstfähig. Sie gehen überall hin, um zu dienen, und sie denken dabei noch nicht einmal an ihren Lebensunterhalt. Andere hingegen tun gar keinen Dienst, obwohl sie arbeitslos sind. Ihnen fehlt dieses Interesse. Entweder liegt es nicht in ihrem Schicksal oder die Finsternis schlechter Omen überschattet sie. Es gibt jedoch sehr viel Dienst zu tun. Bemüht euch. Manche werden sogar müde und während sie anderen erklären, trocknet ihre Kehle aus. Sogar die Kehle der Drittklassigen trocknet aus. Das heißt jedoch nicht, dass sie sehr guten Dienst getan haben. Baba weiß, wer sehr guten, königlichen Dienst tut. Wie auch immer – viele haben noch Mängel und sie werden von Name und Form beeindruckt. Sie werden reformiert, indem sie Anweisungen erhalten, wie z.B.: „Lasst euch nicht von Name und Form gefangen nehmen. Seid seelenbewusst. Die Seele ist ein winzigerer Punkt und auch der Vater ist ein Punkt. Es sind viele Bemühungen erforderlich, um sich selbst als Punkt zu sehen und sich an Baba zu erinnern. Vordergründig sagen sie, dass sie sehr oft an Shiv Baba denken. Ihr solltet jedoch akkurate Erinnerung haben, mit sehr viel Geduld, Tiefe und Aufrichtigkeit. Kaum jemand erinnert sich jedoch auf diese Weise an Baba, denn es erfordert viele Bemühungen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern. **Essenz für Dharna:**

1. Füllt eure Taschen mit den Juwelen des Wissens und spendet sie. Bleibt in diesem Geschäft engagiert und werdet erstklassige Brahmanen.
2. Ihr seid die Kinder des Wohltätervaters. Erweist darum all euren Mitmenschen Wohltat. Tut nichts, was die Gefühle anderer verletzt und gebt ihnen keine falschen Anweisungen.

Segen: Mögt ihr euch intensiv bemühen und durch eure wohlwollende Einstellung und eure reinen und positiven Gefühle für andere die Instrumente für Weltwohltat werden.

Wer sich intensiv bemüht, hat eine wohlwollende Einstellung und reine und positive Gedanken für jeden. Selbst wenn jemand wiederholt versucht, euch zu Fall zu bringen oder versucht, euren Geist ins Schwanken zu bringen oder zu einem Hindernis auf eurem Weg wird, so bewahrt doch stets unerschütterlich Gefühle, positive und reine Gedanken für diese Seele. Eure Gefühle sollten sich nicht aufgrund der Situation verändern. Sie sollten in jeder Situation akkurat sein und durch nichts zu beeinflussen sein. Ihr werdet nutzlosen Dingen keine Beachtung schenken und keine Zeit verschwenden. Das ist die Stufe eines Weltwohltäters.

Slogan: Zufriedenheit ist der Schmuck des Lebens. Seid also Juwelen der Zufriedenheit, bleibt zufrieden und stellt andere zufrieden.

* * * O m S h a n t i * * *